und Freitags v. 9—11 Uhr Abends, b) Knaben-Abtheilung Dienstags und Freitags v. 5½—7 Uhr Nachm. Turnlehrer A. Duggen. Beitrag für jociale Mitglieder viertelichtich A. 1.—, active Mitglieder über 18 Fabre viertesschichtig Ab. 1.50, unter 18 Jahre A. 1.20, Knaben monat-tich 40 Kig. Brief-Abresse: Bereinstocas.

And 40 Pg. Brief-Abrelle: Bereinstocal.

Turn: Verein Gut Hoch, Tritau. Bereinstofal Holländer's Gafthof. Der zum Hamburgischen Gan gehörige Turnverein Gut Heil Tritau (Vorlfgender C. Anler, Turnwart A. Kroß) besieht zum Zeitau (Vorlfgender C. Anler, Turnwart P. Kroß) besieht zum Zeitau dariven nub 30 passieur Mitgliedern. Bon biesen turnen durchschnittlich 18 pr. Nend. Turnzeit Donnerstag von 8—10 Uhr. Der im Verein bestiehenden Anaben Abssellung gehören zur Zeit IK. Knaben an. Die Uebnugen sinden Sonnabends von 7½—9 Uhr statt.

Anaben an. Die llebungen finden Sonnabends von 7½—9 Uhr statt. Samburg, Wothendurgsorter Aurnverein, gegt. 1880, rechtsfähiger Berein. Turnsalen Bierländerft. 71 und 77. Bereinslocal Billhörner Röhrendamm 147. Der Berein besteht aus 4 Abtheilungen Mäuner, Kunden, Mäden und Damen-Abtheilung und sählt 800 Argehörige. Lehträfte sin Känner in Manden Abtheilung der E. Weger, sin Wädehen und Damen-Abtheilung hard sählt 800 Argehörige. Lehträfte sin Könner in Manden Abtheilung her E. Weger, sin Wädehen und Damen-Abtheilung hardneim 3. Adnisches Borsigender der Hohl Kolfendamm 60.

Turnberein "Gut heil" in Geesthacht. Borsigender: Heinr. Elvers, Wädhlich. 3a. Schristisser: Ang. Kreipersed. Derscherz: Heinr. Elvers, Wädhlich. 3a. Schristisser: Ang. Kreipersed. Degebergitr. 2. Bereinslocal: "Deutsche hard. 3.01, d. Wootl.

Woorburger Turnerschaft "Gut Heil" von 1897. Turnstungen: jeden Kreisag von 8-10 Uhr. Borsisender: Lehrer Georg Weltbusen. Schristig von 8-10 Uhr. Borsisender: Lehrer Otto Winder: Bereinslocal & Eines Wältels zur Koperstung des deutschaft zurnens als eines Wältels zur Koperstung her deutschaft zurnens als eines Wiltels zur koperstung nur der kröstigung, sowie die Kiege beutschen Borstsenwührsen und batersandischer Gesinnung. Aus Deleder, Enghaven, Schristischer Grein But, Enghaven. Borsischder: Auflichen Montog, Dienschaft wis Friege S-10 Uhr Aber

Dienigal und Kreitag S—10 Un Albö.

Richmärder Turnerbund. Borfigender: A. Beissenbern. Bereinslotal: G. Dethgans Gasthof Warmisch.

Turn-Verein Sofol. Bereinslofal: Schlachterstr. 32/34. Bersammung Sommbends 9 Uhr. Turnabende: Dienstag und Kreitag 9 Uhr. 1. Borfigender: K. Dengs. Brennezir. 66.

Gilbecker Arbeiter: Turner Verein von 1895. Mitglied des Arbeiter Turnerbundes. Breinist n. Iurnslofal im Gasthof zur Mühle, Wandsecher Chanssen 162. Turnstnoten Wänner-Abtheitung. Röglinge und Arterstrige Dienstag und Kreitag Vereins 6-7 Uhr, Innden Abtheitung Abeliatung Albeitung Albeitung Abends 8½—10½ Uhr. Damen-Abtheitung Albeitung Abends 8½—10½ Uhr. Gunden Abtheitung Abtheitung Albeitung Abends 8½—10½ Uhr. Gunden Abtheitung Abtheitung Albeitung Abends 8½—10½ Uhr. Gunden Abtheitung Abtheitung Mittwoch in Kreitag Vedends 6-7 Uhr, Innden Abtheitung Abtheitung Abtheitung Albeitung Abtheitung Abt

entigeen genommen.
Arbeiter's Turnerbund. Der Zwed des Bundes ift die hebung nind Förderung des Inruwejens auf vollstifinintider Grundlage, als Mittel zur förverlichen und geiftigen Anskildung feiner Mitglieder. Der Bund erfrecht fid ister Deutschland. Delferreich nind die Schweis, ist eingetbeilt in 13 Areise mit 566 Bereine und 40,000 Mitgliedern. Die Areise find vieder in Bezirfe eingetbeilt. Der Anna besitzt eine Juf fundirte find vieder in Bezirfe eingetbeilt. Der Anna besitzt eine gut fundirte Unialflase, welche wöchentlich für Erwachiene 6 M. durch einen beim Turnen ertitienen Unfall auf die Dauer von 13 Wodden zahlt; desgleichen erhalten Schüler und Schülerinnen 3 M. wödentlich Enifiaddigung. Im Jahre 1901 wurden 3600 M. an Unfallentschädigung

ausgegahlt.

3. Kreis. Norddeutschland. Die jeche in Damburg fich befindenden Bereine gehören theils dem I. Bezirt, nämlich der Eitbeder Arbeiter-Anruverein von 1895, Freie Annaerschaft von Hammerbroof und gegend von 1902 und die Freie Annaerschaft von Hammerbroof und Rothenburgsort, und theils dem I. Bezirt: Arbeiter-Annaverein Borwärts, Hamburg, Arbeiter-Anruverein von Winterhnde Eppendorf, und dem Barmbeder Annaverein von 1893, au.

Unterftigungs-Caffen-Bereine.

Unterstühungs-Cassen-Vereine.
Siilfscasse bes ärztlichen Vereine. Elias Sittwen und Waisen won Verzten gugüngig). Vorsteher: Dr. E. Krieg senr.
Prediger - Wittwen: und Walien-Casse des hamburgischen Ministerin. Diese Casse vor des generalte, welche allsäbrlich una gewählt werden. Die Vannen berleben sind aus dem Staatshaudung zu erfahren. In Angelegunkeiten der Casse wendet, welche allsäbrlich una gewählt werden. Die Namen derselben sind aus dem Staatshaudung zu erfahren. In Angelegunkeiten der Casse wendet man sich an sie ober an dem derzeitigen ersten Revisior der Casse, hand der Angelegunkeiten der Casse. Der Kassen kanzer, Kraieitsang " hund durch giede Undshaudung zu erhaften. Mit der Wittwencasse verbautden ist die "Kunshard-Stiftung", zum Besten hinter-Lassen gesten der Vallen der Verlage der Cassen welche aus ihr nichts mehr erhalten würden.

Unterstützungs-Casse des Waisenhauses. Ihr Zwed ist, ins-besondere: 1. Gewährung von Beihülfen zur weiteren Ausbildung de-sosinderes gut beanlagter und durch lobensverthe Kitherung ausgezeichneter Zoglinge; 2. Gewährung von Mittein zur Begründung eines Ewverbs-zweiges ihr Zöglinge, namentlich solche, die durch seinerhaus von Inter-tützungen au in Noth gerathene Röglinge; 4. Gewährung von Inter-tützungen au in Noth gerathene Röglinge; 4. Gewährung von steineren Beträgen zur Kohüsse in vorübergsbenden Nothfagen der Zöglinge; 6. Beschösling von Wertzeugen, Geräthen, Ausstillung von Krimeren berafen sie zu der der den der den der der der der der der eingesenden Gescheite nub Legate verben, jedern nicht andere Zwede bei der leberweisung ansdricklich nambast gemacht werden, dem Ber-nisgen der Unterstützungstasse angeweisen.

niögen der Unterstügungskasse zugewiesen. Unterstügungs-Casse sir hiesige verlickändische Armene Casse. Unterstügungs-Casse für hiesige verlickänter Arme aus den höberen Ständen. Jahrverwaltender Borsteher ist gegenwärtig derr hermann Neinde, in Firma Nod. M. Stoman str., Baumvall 3, I dis zum 1. April 1903. Am 1. April 1903. geht die Berwaltung auf deren Jermann 3. M. Musgenscher, Froddraugen 27 über. Die Hauptverlammsung der Borsteher sindet jährlich am 25. März statt, in welcher die Bertseltung der Bensonen und einmaligen Gaben vorgenommen wird. Der änsterste Termin zur Einrechung von Unterstügungsgesinden, die der vorungsgangen 31. December. Gesinde, die päter eingereicht werden, sie der vorungsgangen 31. December. Gesinde, die päter eingereicht werden, sommen ert ein Jahr sieder wur Vorlage. Die Bensonen werden halbsährlich, Ansang April und Ansang October, ansgezahlt, die einmaligen Gaben Aufang April. Hote: herr F. Geinede, Wildsite 4, III.

Cefterveichifch-Ungarifder Silf&Berein in Samburg, einsgetragener Berein. Unterstügungslofal: Schaarthor 9. geöffact täglich, mit Ausnahme an Sonn- und Festragen, von 5 bis 6 Uhr Abends.

läglich, mit Ansnahm an Some und destagen, von 5 bis 6 Uhr Abends,
Unterstützungs-Casse des Hanterstägung der ordentichen Attgieber
wird der Kasse ist die ist die Unterstätzung der ordentichen Attgieber
mid dern Angehörigen in Nothfällen. Verwalter der Kasse sind Witzlieber
mid dern Angehörigen in Nothfällen. Verwalter der Kasse sind Witzlieber
mid erne Angehörigen in Nothfällen. Verwalter der Kasse sind Witzlieber
mid erkeite in Kasse von der in die Kasse kasse in der kasse in die Kasse kasse und erkeiten und ditere Lehrerinnen. Die Unterstützungen werden und 3. solche für Arene Lehrerwittwen wirden in die der Ediffernen die der Lehrerstätzungen werden ohne Unterstützungen werden ohne Unterstützungen werden ohne Unterstützung nicht der Lehrerstätzungen werden ohne Unterstützung die Verherweite ungehörten; bedach is die keine Verstellungen werdenen ische Erüftze Wirfiamstit an hamburgischen Schulen Verstellungung einer regelmäßigen Unterstützung. Die Einfantste der Casse deskenken, Legaten u. f. w. Der Borstand besteht ans den Herren E. Burnasser, Legaten u. f. w. Der Borstand besteht ans den Herren E. Burnasser, Legaten u. f. w. Der Borstand besteht ans den Herren E. Burnasser, Legaten u. f. w. Der Borstand besteht ans den Herren E. Burnasser, Legaten u. f. w. Der Borstand besteht ans den Herren E. Burnasser, Legaten u. f. w. Der Borstand besteht ans den Herren E. Burnasser, Legaten u. f. w. Der Konstand hesselberg, Dr. A. Jaimmermann und G. Krage, Schristster.

Der Berein für das Feierabendhaus Samburger Lebre-rinnen beabsichtigt die Gründung eines solchen Heinst für altere arbeits-nufabjag Lehrerinnen. Er ianmelt zunächft einen Grundsond durch Einzahlungen der ordentlichen Mitglieder, Jahresbeiträge von Beför-berren der guten Sache, Geichenten, Legaten x. Johs. halben. 1. Borsipender, Carolinenftr. 27.

Berein zur Unterstützung von Lehrerinnen (früher Alters-Beriorgung von Lehrerinnen). Bewerbungen um Buidniß für Er-holungsreifen oder bergleichen find zu richten an: Frl. Beterfen, Elifen-straße 7, oder Frl. Rope, Kibifite. 43, II.

straße 7, oder Frl. Röpe, Kibipitr. 43, II.

Wittheur: Casse der Letter am Ishannenm. Die Berwaltung führt ein Vorstand, weder besteht aus dem Director Prof. Dr. Schuteis, Prof. Dr. Ninn (Cassensiberer) und Oberlehrer Dr. Diehe (Interitisherer). Migerdem belieht am Johannenm die durch ein Geldent der Frau M. E. Golsser im Jahre 1881 begründete Letterestistung und die mit derselben verdundene Tr. Cornelius Miller-Listung und die mit derselben verdundene Tr. Cornelius Miller-Listung und die mit derselben verdundene Dr. Cornelius Miller-Listung und die mit derselben verdundene Dr. Godneten des Johanneums, studieren der Lehrertödter. Die Verwaltung sühren der Director Pool. Dr. Schutteis, Brossistor Dr. Bulendoch (Cassensiberer) und Professor ün Web. In dem Ostervogramme des Johanneums werden die biesen Cassen gemachten Geschente regelmäßig veröffentlicht.

Wittweut-Casic Samburca-Mtonger Musser. Die Kasie dat der

Mattern velgente regelmang verojentitat
Bittiveu.Casse Samburg.Altonaer Musiker. Die Casse hat den Zwed, den hinterbliedenen Vittwen von Musikern oder Musikehren bis zu ihrem Tode oder zu etwaiger Viederverspeirathung eine jährliche Unterstüßung von 120 M. zu gewähren. Vand den sin die Musikerin damburg derschenden Verhältnissen ist ein medick, diesem Zweste keiglich aus den Verträgeldern gerecht zu werden, mit die das Justitut daher auf den Verträgeldern gerecht zu werden, mit die das Justitut daher auf den Verträgeldern gerecht zu werden, mit die Anstreichen und in mehr mit angewiesen, als det den immer wachsenden Aniprüsen an die Casse and eine keits genigende Capitalfundirung angestrete werden mitz. Berwalter die Herren 2. Gasvorn, Vorsigender, Bremerreihe 24; F. B. Nennede, Cassasius, Cassasius, den Kelper aus Kilselweiter

Wiftwen und Raifene Saffe der Lehrer am Wifhelm-Gumutafium. Der angufammelnde Capitalionds wird aus regel-mäßigen Beiträgen der Mitglieder und etwaigen Geichenlen gestidet. Die Berwaltung der Caffe besticht 3. 3. aus dem Director der Anftalt Prof. Regesamt als Borifgenden, Prof. Dr. Carl Schultefs als Rech-nungsfährer, Dr. Unguftin als Schriffishere. Ueber den Stand der Caffe wird alljährlich in dem Schulprogramme Bericht erstattet.

ings IV. und Ab-

rer: von ing: ein-lhr.

ags B: tig. lhr. 18e. und 18e. G.

tag.

lag-Uhr den ter: ab den aich

ags llee.

Ab. der ng:

393. jenund tere iter bel.

am Be,

er.

er,

ibe, idt, 152 ind ind idt, auf ab 24.

II.

1g3 in,